

## 2022 – Inhaltsübersicht

<b>2022 – Inhaltsübersicht.....</b>	<b>1</b>
Aktuelles 2022#01 / 14. Februar 2022 .....	2
Aktuelles 2022#02 / 26. Februar 2022 .....	5
Aktuelles 2022#03 / 20. März 2022 .....	7
Aktuelles 2022#04 / 13. April 2022.....	9
Aktuelles 2022#05 / 28. April 2022.....	11
Aktuelles 2022#06 / 22. Mai 2022 .....	12
Aktuelles 2022#07 / 3. Juli 2022.....	14
Aktuelles 2022#08 / 8. August 2022 .....	16
Aktuelles 2022#09 / 25. August 2022 .....	19

Sämtliche „Aktuell - Mails“ von 2010–2022 findest Du unter [http://friedl.heimat.eu/Wanderwege/Mail Aktuelles/Aktuell-Mails 2010-xx.pdf](http://friedl.heimat.eu/Wanderwege/Mail_Aktuelles/Aktuell-Mails_2010-xx.pdf).

Aktuelles 2022#01 / 14. Februar 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Ich hoffe sehr, ihr hattet alle ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins 22. Jahr des 21. Jahrhunderts.

Ursprünglich wollte ich hier ergänzend etwas über den Zusatz „ein friedliches“ schreiben, hab's mir dann aber besser überlegt und dieser Ergänzung das Kapitel 75 [Meiner Wanderkurzgeschichte](#) gewidmet.

### ● Öffnungstage und -zeiten des »Otto Berger Heimatmuseums« und Veranstaltungen 2022

Schon mehrmals haben wir uns – leider immer zu früh – gefreut, dass es mit der Normalität wieder aufwärtsgeht. Im guten Glauben und der großen Hoffnung, dass es heuer ein wenig normaler zugeht, werden wir wie gewohnt von April bis Oktober an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat von 14 bis 16 Uhr unser Museum für Besucherinnen und Besucher öffnen.

April.....	Sonntag 3. und 17. ....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>
Mai.....	Sonntag 1. und 15.....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>
Juni.....	Sonntag 5. und 19. ....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>
Juli.....	Sonntag 3. und 17. ....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>
August.....	Sonntag 7. und 21. ....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>
September.....	Sonntag 4. und 18. ....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>
	„14. Tag der Museen“.... Samstag 10. ....	10 <sup>00</sup> bis 19 <sup>00</sup>
Oktober .....	Sonntag 2. und 16. ....	14 <sup>00</sup> bis 16 <sup>00</sup>

Bewusst haben wir bei unseren Veranstaltungen im „Veranstaltungskalender 2022 der Großgemeinde“ uns in Zurückhaltung geübt und nur den Termin 3. Dezember für den geplanten Adventmarkt angegeben.

Für April ist eine kleine »Saisoneroöffnung« im Museum geplant.

Im September wird – wie aus den Museumsöffnungen bereits hervorgeht – der »14. Tag der Museen im March-Thaya-Raum« stattfinden.

Über die »6. Herbst-Wanderung am Nationalfeiertag« werden wir wieder rechtzeitig durch Aushänge in den Schaukästen informieren.

In welcher Art und Weise ein möglicher »Adventmarkt« stattfinden kann, wird sich in der 2. Jahreshälfte weisen.

Bei günstigen Coronabedingungen wären ergänzend auch **Gastvorträge** (z.B. „[Die Thaya: gestern – heute – morgen](#)“ von Dr. Werner Lazowski, TB Ökologie, „[Erdställe](#)“ von Dr. Otto Cichocki, Vienna Institute for Archaeological Science, usw.) oder **eigene Vorträge** (geschichtliche, wie z.B. „Unbekannte Bauwerke im Eisgrub-Feldsberg-Areal“ oder „Das Katzelsdorfer Salettl“, aber auch ökologische Themen über Flora und Fauna) im neu renovierten Pfarrheim oder im „Dorfwirtshaus Bauer“ möglich.

## ● Ausländische Ortsnamen ...

Da es wegen des jungen neuen Jahres noch nicht allzu viel Neues zu berichten gibt, möchte ich die Gelegenheit nutzen und kurz erklären, warum ich in meinen Aussendungen und Beiträgen die „klassischen“ Ortsnamen vor den ausländisch üblichen Namen stelle.

**Der erste Grund** ist vermutlich mein Retzer Elternhaus und mein Geburtsjahrgang 1957. Wenn wir als Kinder mit den Eltern über den Eisernen Vorhang in das nahe aber damals schwer erreichbare Nachbarland blickten, war immer nur von Znaim [Znojmo], Schattau [Šatov] – Geburts- und Heimatort meines Vaters –, Nikolsburg [Mikulov], den Pollauer Bergen [Pálava / Pavlovské vrchy], usw. die Rede.

**Der zweite Grund** die Tatsache, dass auch im Ausland statt unserer österreichischen (deutschen) Ortsnamen alt eingesessene Bezeichnungen verwendet werden. **Der Dritte und letzte Grund**, meine – vielleicht zu penible – Einstellung, etwas ganz oder gar nicht zu machen. Zumindest nicht so, wie es in den Printmedien, im Rundfunk oder im Fernsehen praktiziert wird. Es ist und wird mir wohl für immer ein Rätsel bleiben, warum man bei Städten wie Praha, Brno, Bolzano, Milano, Ljubljana, Beograd, ... einfach von Prag, Brünn, Bozen, Mailand, Laibach, Belgrad, ... spricht — bei Pressburg (*Preßburg*) aber meist nur von Bratislava die Rede ist. Von kleineren Ortschaften will ich gar nicht erst reden.

Wer mehr darüber erfahren möchte, bereits 2016 habe ich in »[\[deutsche\] Ortsnamen im In- und Ausland - oder - Wie man in Europa ausländische Städte und Ortschaften beim Namen nennt](#)« dies zu erklären und zu hinterfragen versucht.

## ● Das Katzelsdorfer Salettl auf [YouTube](#) / Katzelsdorfský zámeček na [YouTube](#)

Der „Salettl-Lichtbildervortrag“ im Südmährerhof (Freilichtmuseum Niedersulz) wird voraussichtlich am 19. Juni 2022 stattfinden.

## ● neue [Literatur](#)

**NEU** — Daniel Lyčka – [Stadt- und Liechtenstein-Ziegeleien in Feldsberg und Eisgrub in der Region Lundenburg / Obecní a liechtensteinské cihelny ve Valticích a v Lednici na Břeclavsku ... DE/CZ](#)

C. F. Ramml – [Liechtenstein-Ziegelei Reintal](#) ... DE



Nach der Veröffentlichung »[Ziegelsammlung Friedl](#)« erhielt ich zu den Ziegeln vom Ziegelofen Niederabsdorf von Peter-Andreas Linhart, Sohn von Emil Linhart – Verfasser des ersten Bernhardsthaler Heimatbuchs –, die Information, dass die Familie Linhart aus Eisgrub mit den einstmals in Bernhardsthal ansässigen Linharts in naher verwandtschaftlicher Verbindung steht. — Was lag daher nicht näher, als mich auf die Suche nach Ziegeleien in Eisgrub zu machen.

Wie schon so oft, wurde ich auch diesmal bei meinem Salettl- und Geschichtsfreund Mag. et Mag. Daniel Lyčka fündig, der bereits 2018 im Landeskundlichen Sammelband „Jižni Morava“ [Südmähren] über die Stadt- und Liechtenstein-Ziegeleien in Feldsberg und Eisgrub einen Artikel verfasst hat.

Da die liechtenstein'sche Ziegelei Feldsberg mit Reintal in Verbindung stand, habe ich C. F. Rammls Dokumentation über die Reintaler Ziegeleien dem pdf-Band hinzugefügt.

Veröffentlichung: 1. Februar 2022.



**NEU** — [10 Jahre 1977 – 1987 Musikverein Bernhardsthal und Umgebung](#)

Bezirksblasmusikfest 31. Mai 1987

Faksimile, erstellt von Dieter Friedl. — Veröffentlichung: 8. November 2021.

## ● aktualisierte [Literatur](#)

[Bernhardsthaler Heimatbuch](#) – Corona,

Vereinswesen in der Großgemeinde – hier gibt es noch zahlreiche **gelb markierte** Lücken und Fragen!

Bitte um Mithilfe – Danke!

[Niederschläge in Bernhardsthal, 1981–2022](#)

Prof. Carl Weinbrenner

»[Biographie Carl Weinbrenner](#)« – MINUS: Volks-, Bürgerschule in Eisgrub [Lednice] / PLUS: Schule in Turnitz [Tvrdonice]

»[Sammlung von Zeichnungen, Grafiken und Fotografien, Großbritannien & Liechtenstein](#)« – MINUS: Schule in Unter-Themenau [Poštorná]

Bis zur nächsten Ausgabe, alles Liebe und Gute, bleibt's mir bitte gewogen und xund, Euer Dieter.

Aktuelles 2022#02 / 26. Februar 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Anlass für diese kurz nach Ausgabe 1 folgende 2. Ausgabe sind zwei Ausstellungen in unserer Umgebung im ersten und dritten März-Drittel:

- **Ausstellungen im Simoncic-Museum Rabensburg und im MAMUZ Mistelbach**

Sonntag 6. März, 15 Uhr, **SIMONCIC Museum Rabensburg** – Eröffnung der Sonderausstellung „[Kuchlklumpert und vieles mehr](#)“

Samstag 19./Sonntag 20. März, **MAMUZ Mistelbach** – Eröffnungswochenende „[Königreiche der Eisenzeit](#)“ – Einladung [DE/EN](#)

Zu dieser Ausstellung unter dem Motto »40.000 Jahre Mensch« sei kurz und mit Stolz erwähnt, dass auch unser „Otto Berger Heimatmuseum“ mit einem ‚Keramikfragment mit Wagendarstellung (Fundort Rabensburg)‘ einen kleinwinzigen Beitrag leisten konnte.

- **Leserzuschriften**

Im Jahr 12 meiner „Aktuell-Aussendungen“ möchte ich hier erstmals ein Kapitel »**Leserzuschriften**« einflechten.

Gab es auch schon vorher von meiner Leserinnen- und Leserschaft bis hin zur Redaktion der Sudetenpost einige Zuschriften, so nahmen diese in den letzten Monaten in erfreulichem Maße zu. Und freut es mich auch, dass es bislang keine negativen Reaktionen gab, so freut es mich umso mehr, dass ich zu zahlreichen meiner Themen durchwegs positive, ergänzende und aufbauende Informationen erhielt. **Besten Dank dafür!**

»[Ziegelsammlung C. und D. Friedl](#)« – wie schon in »Aktuelles 2022#01« unter „neue Literatur“ erwähnt, so hat mich die Zuschrift von Peter-Andreas – Familie Linhart aus Bernhardsthal ist mit der ehem. Besitzerin der Niederabsdorfer Ziegelei verwandt – dazu veranlasst, nach den

»[Stadt- und Liechtenstein-Ziegeleien in Feldsberg und Eisgrub](#)« zu suchen. Da die liechtenstein'sche Ziegelei Feldsberg mit Reintal in Verbindung stand, gab mir meine liebe Weinbrenner-Freundin und Lektorin Catherine den Tipp, auch die Dokumentation über die Reintaler Ziegeleien von C. F. Ramml dem pdf-Band hinzuzufügen.

Diese Ergänzung der Reintaler Ziegeleien machte wiederum den Matrikelspezialisten, meinen Katzelsdorfer-Saettl- und Reintaler Geschichtsfreund Robert hellhörig. In seiner Mail teilt er mir mit ... „... auf [Seite 24](#) wird der „Reinhaller Ziegler Ägyd Pekl“ zitiert. Bei meinen Nachforschungen taucht in den [Matriken](#) (gleich in der 1. Zeile) *Egidi Peckhl als Trauzeuge des in Reinthal lebenden Zieglers Franz Klippl* (∞ Magdalena) auf. *Franz Klippl ist der Stammvater der heute noch in Katzelsdorf lebenden Klippl'n.*“

Ergänzend zu den Ziegeleien in Reintal teilt er mir weiters mit ... „*Ich habe schon öfter den Begriff „Gstettenhäusl“ in den Reintaler (vor 1784 Bernhardsthaler) Matriken gelesen. Im Dokument „[Zur Häusergeschichte von Reinthal](#)“ findet man schließlich Hinweise auf eine Lehmgestetten im Bereich der [Unteren Gstätte – Schulgasse – Pfarrgasse/Volksschule](#) in Reintal. Es kann also in diesem Bereich von Reintal eine Rohziegelfertigungsstätte vermutet werden.*“

»**Ausländische Ortsnamen**« – dazu erhielt ich von meinem Jugendfreund Heribert, 43 Jahre als Professor und zum Schluss auch als Direktor in einem Wiener Gymnasium tätig, folgende Nachricht: „*Da ich Deine Aussendungen immer sehr gerne und aufmerksam lese, möchte ich Dir zu Deinen Ausführungen über die Verwendung von deutschen Ortsnamen gratulieren. Ich habe mich als Geographie-Professor gefreut, dass sowohl im Atlas der Fa. Westermann als auch im Hölzl Atlas, die deutschen Bezeichnungen der Städte verwendet wurden. Ich pflichte Dir sehr bei, dass besonders unser öffentlich-rechtlicher Rundfunk von linkslinken Reportern besetzt ist, denn wie ist es zu erklären, dass Prag, Moskau, Kopenhagen, Rom usw. genannt werden, aber bei Laibach und Pressburg, Marburg, Znaim, usw. ständig, oft falsch ausgesprochene landesübliche Namen verwendet werden. Das zieht sich bis in die Eishockey Liga, wo in der Kronenzeitung „Znojmo“ bzw. „Bratislava“ verwendet wird. Für mich schießt aber Weißrussland den Vogel ab. Von heute auf morgen wird im ORF nur noch von „Belarus“ gesprochen, wer hat das verfügt?*“

»**Bernhardsthaler Heimatbuch**« – Auch Norbert hat mir dankbarer Weise zum Thema ›Vereinswesen‹ einige ergänzende Hinweise mitgeteilt. Als kleines Dankeschön habe ich ihm eine Kopie des im Heimatmuseum ausgestellten Bildes „Erinnerung von den freigewählten Bürgermeistern der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach mit den Gerichtsbezirken Mistelbach, Feldsberg, Laa und Poysdorf“ aus dem Jahre 1902 geschickt. Norbert hat das in Graustufen gehaltene Bild mit den heutigen Möglichkeiten perfekt coloriert und unter „[1902 Bezirksbürgermeister](#)“ auf seinen Seiten im Netz veröffentlicht.

Leider gibt es noch immer zahlreiche Lücken und Fragen (teilweise **gelb markiert**) im Heimatbuch unserer Großgemeinde. Schon jetzt, herzlichen Dank für all eure hoffentlich zukünftig einlangenden Zuschriften.

Im Internet wie gewohnt zu finden ...

- ... alle [Aktuell-Mails seit dem Jahr 2010](#) sowie die [Aktuell-Mails 2022](#).
- ... die [DoErn- Nachrichten 2022](#),
- ... die Literatur-Seite von [Friedel Stratjel](#) und [Dieter Friedl](#)
- und natürlich auch die [Übersicht aller Wanderwege-Seiten](#)

Gibt es auch keinen Bezug zur Dorferneuerung – eher noch zum Museum – so möchte ich dennoch ein paar Worte über den am 24. Februar erfolgten Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine und den seit 3 Tagen andauernden Krieg hier loswerden.

Hat Russland, vor allem Staatschef Putin und sein engstes Kabinett, nichts aus dem 20. Jahrhundert gelernt? Auf der ganzen Welt weiß ein jeder halbwegs Gebildete, dass bislang jeder Krieg mit Verlierern, Verlusten, Schmerzen und unsagbarer Trauer auf beiden Seiten geendet hat. Im 21. Jahrhundert so einen fürchterlichen Plan zu hegen und letztendlich auch ausführen zu lassen, zeugt meines Erachtens von Größenwahn und Verachtens jeder Menschlichkeit. Oder gibt es Übersetzungsfehler bei den 10 Geboten von Moses vom Original ins Russische?

Zurück zum Museum. Das 1946 eröffnete [Kriegsmuseum Overloon](#) in den Niederlanden bringt es mit seiner Ausstellung „[Krieg gehört ins Museum](#)“ ([War belongs in a museum](#) / [Oorlog hoort in een museum](#)) wahrlich auf den Punkt. Mehr ist dazu nicht zu sagen.

Das war's informell und am Schluss etwas emotionell. Alles Liebe und Gute, xund bleiben, bis bald, Euer Dieter.

Aktuelles 2022#03 / 20. März 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

- Dorferneuerung & Otto Berger Heimatmuseum – [Postwurf](#) mit Jahresrückblick und Vorschau auf 2022
- 3. April 2022 – 14 Uhr ... »Otto Berger Heimatmuseum« – Saisonöffnung

Sollten uns die derzeit hohen Zahlen an Corona-Neuerkrankungen keinen Strich durch die Rechnung machen, so wollen wir heuer gerne die Saison mit zahlreichen Gästen, einem kleinen Imbiss und Getränken starten.

- **Gesundes Bernhardsthal** » – „Tut gut!“ Wanderwege in unserer Großgemeinde«

Mit Verspätung – aber doch – möchte ich berichten, dass mir beim Herbstwandertag der Dorferneuerung am Nationalfeiertag Ende Oktober 2021 bei der »„Tut gut!“ Schrittweg-Tafel« vor dem Teichstüberl eine Box mit A5-[Informationszetteln zu unseren „Tut gut!“-Wanderwegen](#) aufgefallen ist. Nachdem auf der Vorderseite die Wege in Bernhardsthal und Reintal abgebildet sind, vermutete ich den Katzelsdorfer Weg auf der Rückseite.

Doch weder das Land (»Tut gut!« Gesundheitsvorsorge GmbH) noch unsere Gemeinde hat über den am 19. Oktober 2014 eröffneten Schrittweg in Katzelsdorf Aufzeichnungen. Selbst im Sammelband »„Tut gut!“ [Schrittweg im Weinviertel](#)« sind nur die Wanderwege in Bernhardsthal und Reintal vertreten. Als kleine Entschädigung habe ich für alle Interessierten auf Basis meiner [Internet Wanderwege-Seiten](#) eine [Sammlung aller Schrittweg unserer Großgemeinde](#) zusammengestellt.

- **Der Bernhardsthaler Teich auf YouTube**

Mit etwas größerer Verspätung sei berichtet, dass am 1. Juni 2021 der DaWe-Film »[Entspannung Bernhardsthaler Teich im Weinviertel](#)« bei You Tube veröffentlicht wurde.

- **(M)Eine Wander-Kurzgeschichte in mehreren Kapiteln**

Ereignen sich auch seit unzähligen Jahren weltweit täglich neue brutale Gräueltaten und Verbrechen, Stammes-, Religions- und Völkerkämpfe, gibt es auch immer wieder neue Krisenherde und Kriegsschauplätze, aber auch Verleugnungen von Großmächten begangener Verbrechen – wie sie auch Julian Paul Assange mit WeakiLeaks aufdeckte – so ist uns dennoch „das Hemd näher als die Hose“. Und damit auch der ukrainische Kriegsschauplatz näher als jeder andere unter ähnlichem Elend leidende Staat oder Ort auf dieser, unserer schönen Welt.

Nachdem Wladimir Putin nur wenigen – ihm schmeichelnden und mit Falschinformationen versorgenden – Personen Glauben schenkt, habe ich im [Kapitel 76. – Putins sinnloser Krieg – oder „Liebe Alina!“](#) meiner Wandergeschichten einen Brief an seine Lebensgefährtin gerichtet ... Ergänzend zu Spenden (m)ein kleiner Beitrag und Versuch diesen – eines Menschen unwürdigen – Gräueltaten ein Ende zu bereiten.



## ● Leserschriften

Zu meiner Bemerkung über den kriegerischen Einmarsch russischer Soldaten in die Ukraine hat mir ein lieber Freund den Tipp gegeben, ich solle mir auf YouTube den Vortrag des Schweizer Historikers Dr. Daniele Ganser über die Ereignisse in der Ukraine im Jahre 2014 anschauen, dann würde auch ich den Auslöser dieser „Aggression“ verstehen und die Lage vermutlich völlig anders sehen und einschätzen.

Da ich schon öfters zu brisanten Themen gut und nett gemeinte Tipps mit „aufklärenden“ und „anders positionierten“ Meinungen erhalten habe, machte ich mich zu Dr. Ganser erst einmal bei [Wikipedia](#) schlau. Mein zweiter „Ganser-Fund“ im Internet war die „[Neue Zürcher Zeitung](#)“. Gleich in der Einleitung geht es um ›Gansers Jünger‹ – eine Gruppe von Corona-Leugnern. So wurde mir klar, dass auch Daniele Ganser mit Verschwörungstheorien zur Kategorie [Andrew Wakefield](#) gehört. Personen, die mit fragwürdigen Vorträgen in der Art und Weise wie Sekten es praktizieren, aber auch über beliebte soziale Netzwerke ihr Unwesen treiben.

Zu Heriberts Leserbrief „Ausländische Ortsnamen“ und zur neuartigen Bezeichnung „Belarus“ statt „Weißrussland“ habe ich von Marianne einen Link zu [Wikipedia](#) erhalten, woher dieser „Sinnes- und Wortwandel“ in der Berichterstattung stammt.

Zu dieser Begründung (abgerufen am 20. März 2022) „... damit werde deutlich, dass es sich bei der Republik Belarus um einen souveränen Staat handelt, der nicht Teil Russlands ist.“ möchte ich allerdings bemerken, ob nicht doch – durch „Putins Krieg“ mit der Ukraine – die Eigenständigkeit von Weißrussland [Belarus] in Frage zu stellen ist. Außerdem scheint man sich auch noch nicht einig zu sein, ob man die Bewohner Belarusen oder Belarussen nennt und ihr Staatsgebiet als belarusisches oder belarussisches bezeichnet. ([UEPO.de](#), abgerufen am 20. März 2022)

Ergänzend zum leidvollen Thema „Putins Krieg“: Ausnahms- und erfreulicherweise *sprechen* alle unsere Berichterstatter von „Lemberg“. Nur in *geschriebener* Form findet manchmal der landesübliche Name „Lwiw“ Verwendung.

Besten Dank an Elfriede für die Informationen zu den „G‘studierten“ in unserer Großgemeinde, [Kapitel 9.5.2 Andere Akademiker](#) unseres Heimatbuchs, das – wie manch anderes Kapitel auch – ein wenig unter einem Stiefkind-Dasein leidet.

## ● Im Internet wie gewohnt zu finden ...

- ... alle [Aktuell-Mails seit dem Jahr 2010](#) sowie die [Aktuell-Mails 2022](#),
- ... die [DoErn- Nachrichten 2022](#),
- ... die Literatur-Seite von [Friedel Stratjel](#) und [Dieter Friedl](#)
- ... die [Wanderkurzgeschichten](#)
- und natürlich auch die [Übersicht aller Wanderwege-Seiten](#)

Das war’s nun wieder für diese Ausgabe. Alles Liebe und Gute, xund bleiben, bis bald, Euer Dieter.



Aktuelles 2022#04 / 13. April 2022

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal,  
der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

◆ Sonntag 24. April 2022 ... 40 Jahre Südmährerhof im Museumsdorf Niedersulz ... [Einladung](#)

◆ **Freitag 6. Mai 2022** – 19 Uhr – Dorfwirtshaus Bauer

### **Jahreshauptversammlung Dorferneuerung & Museum Bernhardsthal**

◆ Sonntag 19. Juni 2022 ... Das Katzelsdorfer Salettl ... [Vortrag im Südmährerhof](#), Museumsdorf Niedersulz

Unter dem Motto »Das Katzelsdorfer Salettl – zerstört, verschollen, vergessen und wiederauferstanden« gibt es einen Bildervortrag über die Geschichte des einstmals sehr anmutigen Voluptuarbauwerks, das 1818 nach Plänen des Architekten Joseph Kornhäusel für Fürst Johann I. Josef im Katzelsdorfer Wald errichtet wurde. Beginn: 14 Uhr 30.

◆ **Wanderwege**

Der Beitrag in der Ausgabe »Aktuelles 2022#03« über die »Tut gut!« Schrittwege in unserer Großgemeinde hat mich wieder an den Ursprung meiner Wanderseiten erinnert, als ich mich in den Jahren 2006/07 erstmals mit den [Wanderwegen von Bernhardsthal](#) beschäftigt habe.

Die [Kleindenkmäler](#), der [Grenzverlauf, die Grenzsteine](#) und zahlreiche [geschichtliche Themen](#) haben mich danach so sehr in Anspruch genommen, dass ich – bis auf wenige Ausnahmen – fast schon auf die Wanderwege vergessen habe.

Die frühlingshaften Tage ab der zweiten Märzhälfte und mehrere Besuche unserer Bezirkshauptstadt haben mich nun dazu bewogen, Wege in unserer Bezirkshauptstadt [Mistelbach](#) – aber auch in [Zistersdorf](#) – zu bewandern und für mich neu zu entdecken. Denn neben den »Tut gut!« Wander- und Schrittewegen fand ich noch zahlreiche weitere interessante Rundgänge und Wandermöglichkeiten.

All dies habe ich nun meiner Sammlung »Wanderwege in der Umgebung von Bernhardsthal« hinzugefügt, manches ist noch ausbaufähig.

● **Freitag 1. April 2022 - Tische und Bänke ausführen**

Besten Dank all unseren Helferinnen und Helfern, die sich heuer wieder am Ausführen der Tische und Bänke beteiligt haben.

Wie bereits im [Postwurf 2022/03](#) vermerkt, waren einige Tische und Bänke beim Einführen im Herbst so desolat, dass wir sie erneuern und austauschen mussten bzw. austauschen werden müssen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die sich – soweit möglich – der Renovierung der kaputten Tische und Bänke annehmen oder sich mit ihrem Dorferneuerungsbeitrag finanziell daran beteiligen. Danke!

● Sonntag 3. April 2022 – 14 Uhr ... »Otto Berger Heimatmuseum« – Saisonöffnung

Bei eher winterlich kühler als frühlingshaft warmer Temperatur waren dennoch einige Interessierte bereit, die Museums-Saisonöffnung mit uns bei Kaffee und Kuchen zu feiern. Waren dafür am Museumsplatz aufgestellte Tische und Bänke geplant, so fand der Saison-Einstand – wenn auch im Museum – bei bester Stimmung und regem Gedankenaustausch statt.

◆ aktualisierte [Literatur](#)

[Bernhardsthaler Heimatbuch](#)

und

[Niederschläge in Bernhardsthal, 1981–2022](#)

● und wie gewohnt im Internet zu finden ...

... das [Otto Berger Heimatmuseum](#)

... den [DoErn - Dorf-Erneuerungsverein Bernhardsthal](#) (offiziell)

... die [Seifen-Seiten](#) von Herald Gessinger († 2020)

... alle [Aktuell-Mails seit dem Jahr 2010](#) sowie die [Aktuell-Mails 2022](#)

... die [DoErn- Nachrichten 2022](#) (privat)

... die Literatur-Seite von [Friedel Stratjel](#) († 2021) und [Dieter Friedl](#)

... die [Wanderkurzgeschichten](#)

und natürlich auch die [Übersicht aller Wanderwege-Seiten](#)

Das war in Kürze die vierte Aktuell-Ausgabe. Alles Liebe und Gute, xund bleiben, bis demnächst, Euer Dieter.

Aktuelles 2022#05 / 28. April 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

Aufgrund der Terminverschiebung unserer Jahreshauptversammlung eine ganz kurze „Aktuell-Ausgabe N<sup>o</sup> 5“.

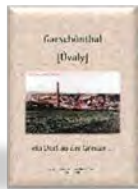
Die Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins (DoErn) Bernhardsthal  
findet am Freitag den **10. Juni 2022**  
um 19 Uhr im Dorfwirtshaus Bauer statt.

Tagesordnungspunkte:

Begrüßung – Jahresrückblick(e) – Bericht des Kassiers – Entlastung des Kassiers und des Vorstands –  
Neuwahlen – Statutenanpassungen – Jahresvorschau – Ehrungen – Allfälliges – Verabschiedung

Da, wie angeführt, nach einer 3-jährigen Funktionsperiode heuer wieder Neuwahlen angesagt sind, möchte ich schon jetzt Entwarnung geben, dass alle zur Wahl stehenden Kandidaten bereits darüber informiert sind und gerne Funktionen in unserem Verein übernehmen wollen.

### ◆ aktualisierte [Literatur](#)



#### [Garschönthal \[Úvaly\] ein Dorf an der Grenze ...](#)

Nachdem Catherine Saiko für den Museumsverein Feldsberg [Muzejní spolek Valtice] die 1866 an Cholera Verstorbenen von Bischofswarth [Hlohovec], Feldsberg [Valtice] und Garschönthal [Úvaly] aus den Matriken ausgelesen und in einer Excel-Tabelle zusammengefasst hat, habe ich den im März 2020 veröffentlichten pdf-Band über Garschönthal aktualisiert und die Zahl der einst an Cholera Verstorbenen von 37 auf 36 reduziert.

[Bernhardsthaler Heimatbuch](#).....Kapitel 15.1.08 Schule Reinthal: Ergänzungen zu Schulmeister Thomas Paulhart.

**Neu** Kapitel 21.09 »Bernhardtsthal – eine ehemalige Ortschaft im Westen von Wien«  
samt Unterkapitel 21.09.1 »Wiener-Radfahr-Club „Bernhardtsthal“«

Das war, wirklich ganz kurz, die fünfte Aktuell-Ausgabe. Alles Liebe und Gute, xund bleiben, bis demnächst, Euer Dieter.

Aktuelles 2022#06 / 22. Mai 2022

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal,  
des Wanderns, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

◆ Jahreshauptversammlung Dorferneuerungsverein (DoErn) & Otto Berger Museum Bernhardsthal ◆  
Freitag, **10. Juni 2022** um 19 Uhr im Dorfwirtshaus Bauer

*Tagesordnungspunkte:*

Begrüßung durch den Obmann / Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Jahresrückblick(e)  
Bericht des Kassiers / Entlastung des Kassiers und Vorstands  
Neuwahlen  
Statutenanpassungen  
Jahresvorschau  
Ehrungen  
Allfälliges  
Verabschiedung

Zum Thema „Neuwahlen“ habe ich bereits in der vorangegangenen Aktuell-Ausgabe N<sup>o</sup> 5 Entwarnung gegeben.  
Alle zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten sind bereits darüber informiert und möchten gerne Funktionen in unserem Verein übernehmen.

◆ **Erinnerung** – Sonntag 19. Juni 2022, Museumsdorf Niedersulz - Südmährerhof – **Erinnerung** ◆  
[Bildervortrag im Südmährerhof](#) über das Katzelsdorfer Salettl [Katzelsdorfský zámeček]  
*Beginn: 14<sup>30</sup>*

Unter dem Motto »Das Katzelsdorfer Salettl – zerstört, verschollen, vergessen und wiederauferstanden« werde ich einen Vortrag über die Geschichte des einstmals sehr anmutigen Voluptuarbauwerks halten. Mein Freund Mag. et Mag. Daniel Lyčka aus Feldsberg [Valtice], Obmann des „Vereins zur Erneuerung des Katzelsdorfer Salettls“, wird ebenfalls anwesend sein.

◆ aktualisierte Internetseiten

[Feldsberg](#) [Valtice] ... [Wein-Lehrpfad Feldsberg](#) [Vinařská naučná stezka Valtice] ... CZ/DE

[Lundenburg](#) [Břeclav] ... [Lundenburger Fußweg](#) (Břeclaver Fußweg) – Ein Spaziergang durch die Stadt ... DE

[Radwanderwege](#) ... DE

[Liechtenstein-Radrouten](#) [Lichtenštejnské stezky] & [Greenways Praha–Wien](#)

[Radroute Bernhardsthal – Reintal – Katzelsdorf – Schrattenberg – Feldsberg \(– Eisgrub –\) – Bernhardsthal](#)

[Wanderwege in der Umgebung von Bernhardsthal](#)

Nachdem ich im April 2022 die Wander- und »Tut gut!« Wander- und Schrittwegen von Mistelbach und Zistersdorf in mein „Wanderrepertoire“ aufgenommen habe, konnte ich ganz einfach nicht umhin, auch [Poysdorf](#) in meine Sammlung aufzunehmen.

Das war, wiederum recht kurzgefasst, die sechste Ausgabe meiner 2022er Aktuell-Aussendungen.

Alles Liebe und Gute, xund bleiben, bis zum nächsten Mal, Euer Dieter.

Aktuelles 2022#07 / 3. Juli 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, des Wanderns, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

*Übersicht:* Rückblick auf die DoErn-Jahreshauptversammlung am 10. Juni 2022.  
Rückblick auf den Katzelsdorfer Salettl-Vortrag im Südmährerhof (Weinviertler Museumsdorf Niedersulz).  
Neues auf den Internetseiten: Katzelsdorfer Salettl, Ziegelsammlung und Bernhardsthaler Heimatbuch (Corona).

### 10. Juni 2022 – Jahreshauptversammlung Dorferneuerungsverein (DoErn) & Otto Berger Museum Bernhardsthal

Nach einem **Rückblick** – coronabedingt auf die letzten zwei Jahre – folgten die **Kassa-Jahresberichte**, welche von den Kassaprüfern als in Ordnung befunden wurden.

Nach **Entlastung** des Kassiers und des gesamten Vorstands folgte die **Neuwahl** des Vereinsvorstands.

Unverändert Obmann Martin Kellner und als Stellvertreter Museumsleiter Dieter Friedl.

Unverändert Schriftführerin Karin Sitzwohl-Sverdlov und ihr Stellvertreter Rüdiger Wischenbart

NEU: Kassier Rüdiger Wischenbart und sein Stellvertreter Viktor Sverdlov

Im Vorstand: Peter Ahnelt, Alfred Ertl und Claudia Friedl

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Alfred Mandl – als über Jahre verlässlicher Kassier wird er künftig als Rechnungsprüfer fungieren.

Des Weiteren ausgeschieden sind Siegrun Gerlach und Robert Tanzer.

Kooptierte (unterstützende) Vorstandsmitglieder: Ulrike Baranyi und Siegrun Gerlach.

Die aus dem Vorstand ausgeschiedenen Mitglieder wurden vom Obmann mit dankenden Worten und kleinen Geschenken bedacht.

**Statuten** – Die längst fälligen Änderungen in unseren (nicht mehr zeitgemäßen) Vereinsstatuten wurden einstimmig angenommen.

**Vorhaben 2022** – 3. Juli, von 14<sup>00</sup> bis 16<sup>00</sup> „**Ferienspiel für Kinder**“ im Otto Berger Heimatmuseum; **Radrastplatz** mit Motorikgeräten gegenüber vom Teichstüberl; **Homepages** – Die Arbeiten an der Umstellung der beiden Internetseiten von Museum (samt Museums-Inventarverzeichnis auf Basis des NÖ-Landesmuseums) und DoErn auf eine gemeinsame Plattform, seit 1 ½ Jahren im Laufen, sollten demnächst abgeschlossen sein.

Unsere Frau Bürgermeisterin Doris Kellner bedankte sich bei Obmann, Stellvertreter, Funktionären und allen helfenden und unterstützenden Mitgliedern für die zur Dorferneuerung zählenden Aktivitäten. Weiters berichtete sie über die am Wochenende 25./26. Juni in Mistelbach stattfindende „100 Jahre Niederösterreich“-Feier, bei der Bernhardsthal – unter Anderem – am Sonntag am Corso teilnehmen wird. Dafür wurde auf einem Gummiwagen unser Ghega-Viadukt samt Lokomotive und Teich im Maßstab 1 zu 10 aus Holz nachgebildet. Es wird danach, von Reintal kommend, den Ortsanfang von Bernhardsthal zieren. Es folgten noch Informationen zur Sanierung des Berikreuzes und der Marienkapelle.

## 19. Juni 2022 – Katzelsdorfer Salettl-Vortrag im Südmährerhof (Weinviertler Museumsdorf Niedersulz)

Das sehnlichst erwartete Hochsommerwetter hat an diesem Sonntag die meisten ins Bad als zu meinem Vortrag ins Weinviertler Museumsdorf gelockt. Es war – wenn auch kleine – aber dafür eine sehr feine, interessierte und recht gesellige Runde.

Einen [Rückblick auf diesen Vortrag](#) findet ihr in der [Sudetenpost](#), die [PowerPoint-Präsentation als pdf](#) in meiner Literatursammlung.

## [Carl Weinbrenner](#) / Karel Weinbrenner – Beiträge aus dem Mährischen Landesarchiv Brünn / Příspěvky z Moravský zemský archiv v Brně

Bereits seit 10 Wochen veröffentlicht das Mährische Landesarchiv in Brünn auf Facebook zahlreiche Pläne des liechtenstein'schen Baudirektors Carl Weinbrenner. Schweren Herzens, aber Weinbrenner zuliebe – und um über eventuelle Rückmeldungen oder Zusatzinformationen informiert zu sein – bin nun auch ich „Facebook“ beigetreten. Eine [Übersicht der ersten 10 Folgen](#) (DE & CZ) habe ich in einem pdf-Band zusammengefasst und Online gestellt. — Mit jeder neuen Folge wird dieser Band erweitert.

## 4. Juni 2022 – Mühlweg- (Lindmaier-) Kreuz

Dem von Südmähren kommenden, südöstlich über Lundenburg, Bernhardsthal und nach Rabensburg ziehenden Unwetter mit Sturm, Starkregen und Hagel am Abend des 4. Juni 2022 konnte der alte Kastanienbaum nicht mehr standhalten. Dabei ging leider nicht nur der Kastanienbaum sondern auch das Gusseisenkreuz unterhalb der Tafel mit der Inschrift zu Bruch. An der Reparatur des Gusseisenkreuzes wird bereits gearbeitet.

## ♦ neue / aktualisierte Internetseiten

»[Katzelsdorfer Salettl – zerstört, verschollen, vergessen und wiederauferstanden](#)« – Vortrag von Dieter Friedl

»[Ziegelsammlung C. und D. Friedl](#)« – aktualisiert am 28. Juni 2022

»[Bernhardsthaler Heimatbuch](#)« – aktualisiert am 3. Juli 2022.

Das war, wieder kurz und bündig, die siebente Ausgabe meiner 2022er Aktuell-Aussendungen.

Alles Liebe und Gute, eine schöne Sommerzeit, xund bleiben, bis zum nächsten Mal, Euer Dieter.



Aktuelles 2022#08 / 8. August 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, des Wanderns, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

*Übersicht:* Vorschau auf den „14. Tag der Museen“ im March-Thaya-Raum  
jede Menge an aktualisierter Literatur im Internet

### 10. September 2022 – [14. Tag der Museen im March-Thaya-Raum](#)



Bereits zum 14. Mal findet heuer unser Museumstag im March-Thaya-Raum statt.

9 Museen – Schrattenberg, Bernhardsthal, Rabensburg, Hohenau, Niederabsdorf, Sierndorf, Jedenspeigen, Dürnkrot und Stillfried – werden heuer wieder teilnehmen. Mit einem **Kombi-Ticket um € 8,-** könnt ihr an diesem Tag sämtliche Museen entlang Thaya und March besuchen. Einige Museen – [Details siehe Folder](#) – können mit dem Kombi-Ticket auch noch am darauffolgenden Sonntag den 11. September 2022 besucht werden – Sonderprogramme werden allerdings nur am Samstag angeboten.

Ein paar Stichwörter zu unserem Bernhardsthaler Otto Berger Heimatmuseum

*Museumsschwerpunkte* Archäologie, Volkskunde und die Natur in all ihren Facetten

*20-Jahr-Jubiläum* der Ausstellung: „Wäsche waschen im Wandel“ — „Im Wandel Wäsche waschen“

*Kulinarik* – ab 12 Uhr ... Hausfrauenskost, Aufstrichbrote, Getränke, ...

**14 Uhr – Sonderprogramm:** Vortrag von Dr. Otto Cichocki, Univ. Wien ... »**Erdställe – auch in Bernhardsthal**«

*Ausflugsziele* »[Am Holzweg](#)« – Bäume, Sträucher rund um unseren [Bernhardsthaler Landschaftsteich](#) kennenlernen,

[Silkes Teichstüberl](#) oder Bootsfahrten auf der – mit ca. 25 ha – größten Wasserfläche des Weinviertels

[3-Berg – Tumuliwarte](#) bei den hallstattzeitlichen Hügelgräbern (an der Bernsteinstraße B 49 nach Rabensburg).

Über euren Besuch unserer Veranstaltung im March-Thaya-Raum würden wir uns sehr freuen.

◆ aktualisierte Literatur im Internet

Nachdem ich in der letzten Ausgabe № 7 nicht alle Aktualisierungen angeführt habe und die Temperaturen der letzten Tage das Verweilen im Keller am PC – bei einem (oder mehreren) G'spritzten, Köllafrischen, ... recht erträglich machte, so ist diesmal die Liste aktualisierter Literatur etwas länger als sonst ...



[Bernhardsthaler Militär-Veteranen-Verein & Österr. Kameradschaftsbund](#)

Aktualisiert am 22. Juni 2022



[Niederschläge in Bernhardsthal](#)

1981 – Juli 2022



Feldsberg [Valtice] / Katzelsdorf ... [Das Pax Vobis / Krieglerin-Kreuz und das Alte Ried- / Grenzmarterl](#)  
[Pax Vobis / Krieglerin-kříž a Boží muka Alte Ried- / na hranici ... DE/CZ](#)

Aktualisiert am 5. Juli 2022



[Carl Weinbrenner, Biographie](#) DE /

[Beiträge aus dem Mährischen Landesarchiv Brünn / Příspěvky z Moravský zemský archiv v Brně ... DE/CZ](#)

Aktualisiert am 30. Juli 2022 / Aktualisiert am 2. August 2022



[Die Russenhäuser im ehem. Rabensburger Revier -](#)  
[Das „Große und das Kleine russische Haus“ / Velký a Malý Ruský dům](#)

Aktualisiert am 24. Juli 2022

## Aktuelles 2022



Feldsberg [Valtice] / Katzelsdorf

Das Jagdschlössl (Salet, Salettl) und Försterhaus im Katzelsdorfer Wald / Katzelsdorfský zámeček a hájovna

[Fotoalbum](#)

Aktualisiert am 7. August 2022



[Heimatbuch der Marktgemeinde Bernhardsthal](#) & [Nachbargemeinde Rabensburg](#)

*Großgemeinde:* Corona-Zahlen

*Reintal:* Neues FF-Haus eröffnet;

*Katzelsdorf:* Alte Ried-Marterl, Wirtshauskreuz und Bildstock „Johannes von Gott“;

*Rabensburg:* Dr. Karim Piroty-Dehbokry ging Ende Juni in Pension, neuer Gemeindecart ab Juli 2022 ist Dr. Michael Satke

Aktualisiert am 2. August 2022

Das war – bis auf die aktualisierte Literatur –  
wieder einigermaßen kurz und bündig, die achte Ausgabe der 2022er Aktuell-Aussendungen.

Alles Liebe und Gute, noch eine schöne Sommerzeit, xund bleiben, bis zur nächsten Ausgabe, Euer Dieter.

PS: Mittlerweile gibt es bei ›YouTube‹ einige Videos über unsere Großgemeinde Bernhardsthal  
[Bernhardsthaler Teich – Die größte Wasserfläche im Weinviertel](#) (Die Welt von Rita & Hubert), 6:19  
[Katzelsdorf, ein Geheimtipp für Erholungssuchende in Weinviertel](#) (Die Welt von Rita & Hubert), 11:00  
[Das Naturwunder Thaya-Auen](#) (Die Welt von Rita & Hubert), 7:14  
[Bernhardsthal bei Mistelbach – der Teich](#), 3:00  
[Bernhardsthal Autofahrt Richtung Grenze zu Tschechien](#) (franky goto), 5:27

Über Bekanntgaben weiterer Bernhardsthaler ›YouTube‹-Links würde ich mich sehr freuen!

Aktuelles 2022#09 / 25. August 2022

## Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, des Wanderns, der Geschichte und des Bernhardsthaler Heimatmuseums!

**Übersicht:** Erinnerung an den „14. Tag der Museen“ im March-Thaya-Raum  
Katzelsdorfer Schlössl / Katzelsdorfský zámek

Samstag 10. September 2022 – [14. Tag der Museen im March-Thaya-Raum](#)



Bereits zum 14. Mal findet heuer unser Museumstag im March-Thaya-Raum statt. 9 Museen – Schratzenberg, Bernhardsthal, Rabensburg, Hohenau, Niederabsdorf, Sierndorf, Jedenspeigen, Dürnkrot und Stillfried – werden heuer wieder teilnehmen. Mit einem **Kombi-Ticket um € 8,-** könnt ihr an diesem Tag sämtliche Museen entlang Thaya und March besuchen. Einige Museen – [Details siehe Folder](#) – können mit dem Kombi-Ticket auch noch am darauffolgenden Sonntag den 11. September 2022 besucht werden – Sonderprogramme werden allerdings nur am Samstag angeboten.

[Samstag 17. September 2022, 15:00 Uhr – Katzelsdorfer Schlössl](#)

[Sobota 17. září 2022, 15:00 hodin – Katzelsdorfský zámek](#)



**Der Verein zur Erneuerung des Katzelsdorfer Salettl e.V.** in Zusammenarbeit mit der **Stadtbücherei Feldsberg** [Valtice] ladet recht herzlich zu einer kommentierten und erklärenden Führung von Mgr. et Mgr. Daniel Lyčka durch das Katzelsdorfer Schlössl.

**Treffpunkt:** direkt beim Salettl / **Eintritt:** freie Spende – die der Erneuerung des Schlössls zugute kommt.  
Es wird **Führungen** durch das Katzelsdorfer Salettl in Tschechisch und **Deutsch** geben!  
Im Beisein zahlreicher Ehrengäste und Journalisten wird die **neue Informationstafel** präsentiert.

**Spolek pro obnovu Katzelsdorfského zámku**, z. s. ve spolupráci s **Městskou knihovnou Valtice**.

Vás srdečně zvou na komentovanou prohlídku Katzelsdorfského zámku s výkladem Mgr. et Mgr. Daniela Lyčky.

**Sraz přímo** na zámku / **Vstupné:** dobrovolné který – prospěje renovaci Schlössl.

Prohlídka s **průvodcem** v **češtině** a němčině přes Katzelsdorfský zámek!

War auch zuletzt die aktualisierte Literatur etwas länger, so habe ich mich diesmal sehr bemüht, mich recht kurz zu fassen.

Alles Liebe und Gute, noch eine schöne Sommerzeit, xund bleiben, bis zur nächsten Ausgabe, Euer Dieter.